

Zeitschrift: Trans : Publikationsreihe des Fachvereins der Studierenden am
Departement Architektur der ETH Zürich

Herausgeber: Departement Architektur der ETH Zürich

Band: - (2002)

Heft: 9

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

trans Impressum

trans erscheint als Publikation des Fachvereins
der Studierenden am Departement Architektur
der ETH Zürich

Redaktion

Sandra Bär
Tipje Behrens
Harald Bindl
Claudia Dische
Michael Reber
Stephan Renner
Aurel von Richthofen
Hendrik Tieben

Dank

Für die freundliche Unterstützung
bedanken wir uns insbesondere bei:
Familie Renner,
Phillip von Kap-Herr,
Elvira Righetti,
dem VSETH,
dem Team des GTA,
dem Vorstand der architekтура
sowie dem Departement Architektur der ETHZ.
Herzlichen Dank allen Autoren!

Druck

Waser Druck AG, Buchs ZH
Auflage: 2500 Exemplare

Rechte

Für den Inhalt der jeweiligen Beiträge zeichnen
ausschliesslich die Autoren verantwortlich.
Abdruck und Vervielfältigung nur unter Angabe
der Quellen nach Absprache mit der Redaktion
bzw. den jeweiligen Verfassern.

Anschrift

transredaktion - architekтура
ETH Hönggerberg, CH-8093 Zürich
Tel.: +41 1 633 27 61
Fax.: +41 1 372 00 96
www.trans.ethz.ch
trans@arch.ethz.ch

Vertrieb

GTA Verlag
ETH Hönggerberg
CH 8093 Zürich
books@gta.arch.ethz.ch
Fax: +41 1 633 10 68

architekтура!

Fachverein der Architekturstudierenden der ETH

 **VSETH**
VERBAND DER STUDIERENDEN AN DER ETH

transAktion
Kunst und Bau

Das Wandbild im Eingang, die Skulptur auf dem grünen Rasenstück; nachträglich applizierte Dekoration am soeben fertiggestellten Gebäude. Es scheint, dass der Ausdruck „Kunst am Bau“ nicht nur in Architektenkreisen zum Synonym für halbherzige Versuche geworden ist. Architekten, Maler und Bildhauer zur Zusammenarbeit zu bewegen. Jenseits von diesen unbefriedigenden Beispielen besitzt die Kombination Architektur und Kunst ein kreatives Potential, dem wir im nächsten Heft nachgehen.

Künstler als Architekten

Gregor Schneider, Karim Noureldim, Julian Opie, Bernard Voita, Alex Hartley, James Casebere, Elmgren&Dragset, Superflex – eine Reihe von zeitgenössischen Künstlern beschäftigen sich mit Themen aus architektonischen Bereichen: Nähern sie sich dem Thema unbefangener, weil sie weniger an pragmatische Zwänge gebunden sind?

Architekten als Künstler

Der Frage nach dem Fehlen von Kunst in einem grossen öffentlichen Bauwerk folgt die Antwort: „Das ganze Gebäude ist ein Kunstwerk!“ Ist die Enttäuschung über bisherige „Kunst am Bau“ ein Grund für Architekten, die Rolle des Künstlers zu übernehmen?

Integrale Zusammenarbeit

„Künstler finde ich interessanter als Architekten. Künstler können Ideen einbringen, die du als Architekt nicht hast; so ist die Zusammenarbeit viel interessanter.“

Eine Aussage von Jacques Herzog, der schon lange zusammen mit Künstlern experimentiert. Durch die gemeinsame Diskussion bereits im frühen Stadium des Entwurfsprozesses eröffnen sich neue Wege.

Aktions-Kunst

Wurde zu Beginn des 20. Jahrhunderts die Universität Zürich mit Werken von Ferdinand Hodler bereichert, fehlt im Neubau der ETH Hönggerberg (1991-2003) jeglicher künstlerischer Beitrag. Welche Wirkung hätten Arbeiten von heutigen renommierten Künstlern wie z.B. von Pipilotti Rist im funktionsoptimierten Umfeld der ETH?

trans stellt Ideen und Meinungen gegenüber, die gesellschaftliche und architektonische Entwicklungen hinterfragen und Antworten in grösseren Zusammenhängen suchen.

transition
Stadt - zwischen Permanenz und Veränderung

Aus Anlass des XXI. Weltkongresses der Architektur in Berlin fragt *trans* nach dem Umgang mit der bestehenden Stadt. Betrachtet werden Situationen in verschiedenen Ländern und Regionen. Deutlich werden dabei ihre unterschiedlichen Ausgangslagen, aus denen sich jeweils andere Lösungsansätze ergeben. Autoren dieser Ausgabe sind:

- Hendrik Tieben
- Marcel Meili
- Vittorio Magnago Lampugnani
- Xavier Calderon
- Marc M. Angélli
- Wolfgang Sonne / Laurent Stalder
- Katia Accossato
- Alberto Alessi
- Ingemar Vollenweider
- Elia Zenghelis
- Charles Waldheim
- John Clammer
- Tomoko Kuroda
- Stephan Renner
- Philip Oswald
- Jochen Meyer
- Eva Herr
- Dewi Cisek / Stefan Meißner
- Périphériques
- Dietrich Erben
- Anastasia Paschou
- Philip Loskant
- Oliver Martin
- Tibor Joanelly
- Lilian Pfaff

Mit freundlicher Unterstützung von:

architektura!
Fachverein der Architekturstudierenden der ETH

VSETH
VERBAND DER STUDENTEN DER ETH

ISSN 1420-9713